

Radbolzen Ponton 219

Post by "Nichtschwimmer" of May 4th 2020, 11:22 am

Moin,

ob die Bastelaktion lebensgefährlich ist, kann ich nicht beurteilen - ich habe es nämlich nicht nachgerechnet und geprüft - niemand hat das. "Tausendmal ist nix passiert.....und es hat Zoom gemacht".

Unabhängig davon ob es hält oder nicht, erlischt die Betriebserlaubnis, da am Fahrwerk (sicherheitsrelevante) Veränderungen vorgenommen wurden. Wenn das auffliegt und/oder was passiert, viel Spass.

Dem TÜV würde ich das auf keinen Fall verschweigen. Selbst wenn die Felgen eingetragen werden, heilt das nicht das Problem mit der Betriebserlaubnis. Der einzig gangbare Weg ist eine Einzelabnahme des Umbaus. Ein mulmiges Gefühl bzgl. der Sicherheit hätte ich trotzdem.

Schweißen ist kontraproduktiv, ich würde an dieser Stelle auf keinen Fall. Die Gefahr, dass die Materialfestigkeit leidet ist viel zu groß.

Mit meiner Ausrüstung könnten ich die Hülsen nicht herstellen, eine Drehmaschine habe nicht und die alte Ständerbohrmaschine ist zu unpräzise.

Grundsätzlich ist gegen Umbauten nichts einzuwenden, man muss die Dinge aber zu Ende denken.

Grüße Udo